

MITTEILUNGEN

des Vereins der Plakaffreunde E. V.

AUSSERORDENTLICHE MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Die weiter anhaltende Steigerung der Kosten für Papier, Druck, Ätzungen, Beilagen, Umschläge, Buchbinderarbeit, Verpackung, Postgebühren und Angestelltengehälter machen es uns zur unabweislichen Pflicht, die Einnahmen des Vereins hiermit in Einklang zu bringen. Es bleiben uns nur die beiden Möglichkeiten: Entweder Verringerung unserer Leistungen – zweimonatliches Erscheinen der Zeitschrift oder wesentliche Verkleinerung ihres Umfangs – oder Erhöhung des Mitgliedsbeitrages, von dem gegebenenfalls nur die neu eintretenden Mitglieder betroffen werden sollen. Zur Aussprache und Beschlußfassung über diese Frage laden wir die Mitglieder zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 25. Juni, abends 7^{1/2} Uhr pünktlich im Deutschen Zahnärzthehaus, Berlin W., Bülowstraße 104 (Guttmannsaal) ein.

Schriftliche Anregungen der nicht in Berlin Wohnenden wären uns als Grundlage unserer mündlichen Besprechungen erwünscht, können aber nach § 14 der Satzungen nicht als gültige Stimmabgabe anerkannt werden.

Wir bitten unsere Mitglieder, an diesem Tage neue interessante Arbeiten aus ihren Sammlungen mitzubringen, insbesondere sind Vorlagen aus der Werbearbeit der Abstimmungsgebiete und neue expressionistische Gebrauchsarbeiten erwünscht.

TEILZAHLUNGEN DES MITGLIEDSBEITRAGS.

Alle nicht bis zum 3. Juli bei uns eingegangenen Teilbeträge werden durch Nachnahme eingezogen. Außer der Nachnahmegebühr muß in Zukunft für Schreibarbeiten, Vordrucke und dergleichen ein besonderer Zuschlag von 1 Mark erhoben werden, der bei pünktlicher Einzahlung hätte gespart werden können.

HANDBÜCHER DER REKLAMEKUNST

Band 1 und 2 sind vergriffen, die reichhaltigen Nachträge dazu noch zum Preise von je 5 Mark (für Nichtmitglieder 7.50 Mark, für Ausländer mit 300% Valutazuschlag) zu haben. Da in der Ausgabe von Band 3 eine Verzögerung eingetreten ist, sodaß dieser erst Ende Juni geliefert werden kann, verlängern wir das Bezugsrecht zum Preise von 10 Mark (für Nichtmitglieder 30 Mark) bis zum 1. Juli. Nach diesem Tage tritt Verdoppelung des Preises ein.